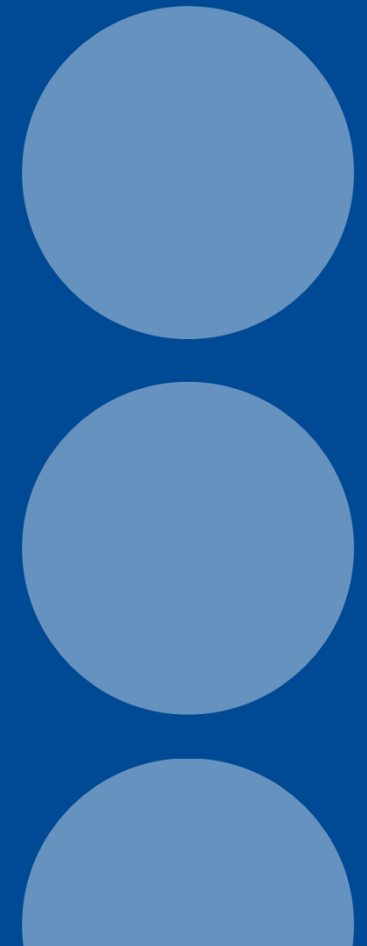


Arbeitsschutzmanagement-Systeme

Dr. Christa Hilmes
6. Oktober 2022



Arbeitsschutz im Lebenszyklus eines Betriebes

Zufall



System



Heutige Themen

- Arbeitsschutzorganisation
- Vorteile für Betriebe mit Arbeitsschutzmanagementsystem
- BGN-Selbstbewertungsinstrument
- Ausblick VISION ZERO
- Gütesiegel „Sicher mit System“

Arbeitsschutzorganisation

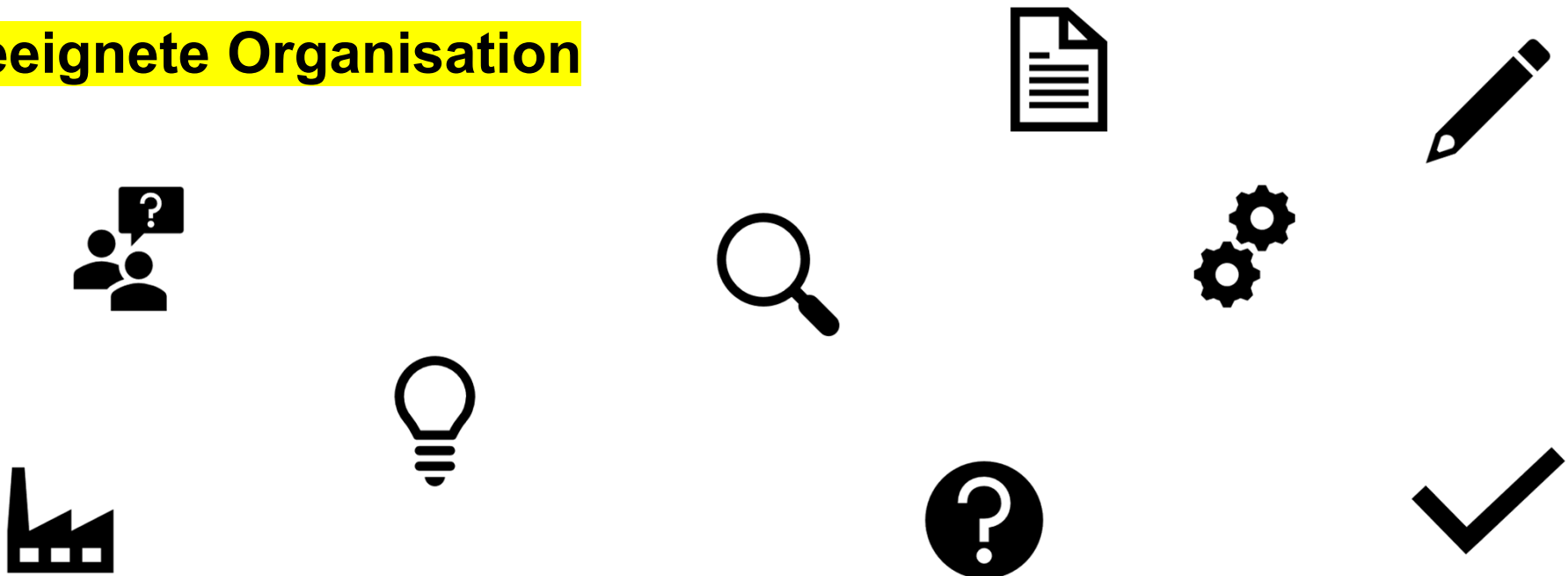
Arbeitsschutzgesetz § 3 Grundpflichten des Arbeitgebers

- (1) Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes unter Berücksichtigung der Umstände zu treffen, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit beeinflussen. Er hat die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen und erforderlichenfalls sich ändernden Gegebenheiten anzupassen. Dabei hat er eine Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten anzustreben.
- (2) Zur Planung und Durchführung der Maßnahmen nach Absatz 1 hat der Arbeitgeber unter Berücksichtigung der Art der Tätigkeiten und der Zahl der Beschäftigten
 1. für eine **geeignete Organisation zu sorgen** und die erforderlichen Mittel bereitzustellen sowie
 2. Vorkehrungen zu treffen, dass die Maßnahmen erforderlichenfalls bei allen Tätigkeiten, **eingebunden in die betrieblichen Führungsstrukturen**, beachtet werden und die Beschäftigten ihren Mitwirkungspflichten nachkommen können.



Arbeitsschutzorganisation

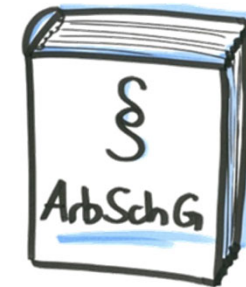
Geeignete Organisation



Arbeitsschutzorganisation

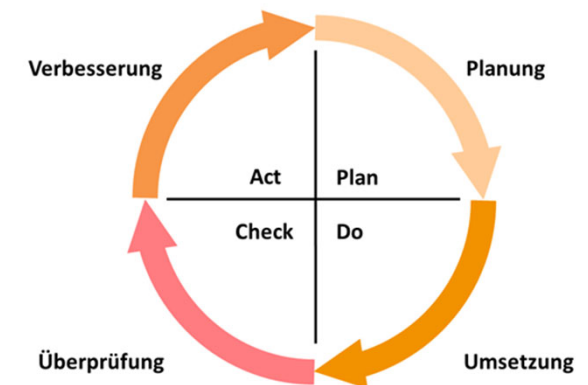
Gesetzlich geregelte Anforderungen:

Bereich, der durch **staatliche** (z.B. Gesetze, Verordnungen) und/oder berufsgenossenschaftliche Vorgaben geregelt ist
z.B. Gefährdungsbeurteilung, Unterweisung, Prüfungen



Gesetzlich nicht geregelte Anforderungen:

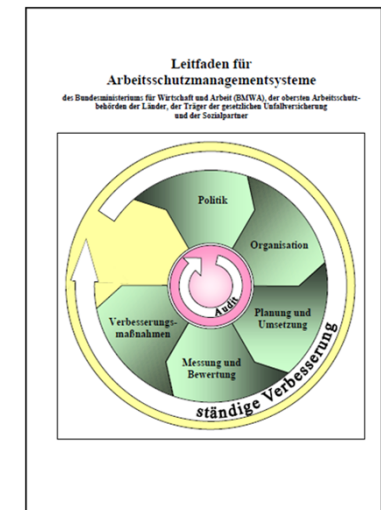
Bereich, der durch **freiwillige** Vorgaben geregelt wird
z.B. Dokumentenlenkung, interne Audits, Review



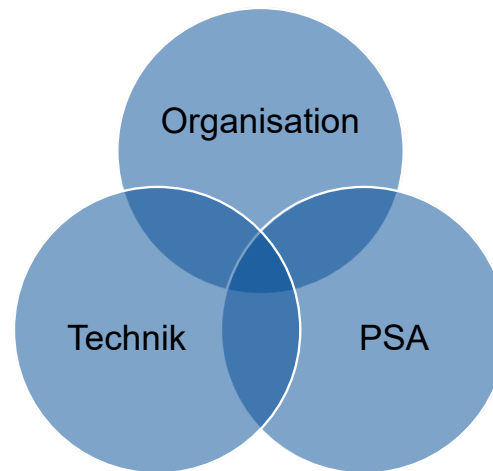
Arbeitsschutzmanagementsystem (AMS)

Miteinander verbundene oder zusammenwirkende Elemente und Verfahren zur Festlegung der Arbeitsschutzpolitik, der Arbeitsschutzziele und zum Erreichen dieser Ziele.
(Nationaler Leitfaden für AMS, 2002)

Die Einführung eines Managementsystems für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (SGA-MS) soll eine Organisation in die Lage versetzen, sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsplätze bereitzustellen, arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen zu vermeiden und ihre SGA-Leistung fortlaufend zu verbessern.
(DIN ISO 45001, 2018)



Systematische Organisation von Sicherheit und Gesundheit



Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit gezielt planen, systematisch organisieren und konsequent als Führungsaufgabe betreiben

Vorteile für Betriebe mit AMS

- Die Organisationsstruktur des Unternehmens und die Verantwortung sind geregelt und schriftlich dokumentiert. Es ist festgelegt, wer die Vertretung der Verantwortlichen übernimmt.
- Ein Verfahren zur Ermittlung und Beschaffung der relevanten öffentlichen und sonstigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen bei der Arbeit ist schon festgelegt.
- Es gibt ein Verfahren zur Durchführung und regelmäßigen Aktualisierung der Gefährdungsbeurteilung, in dem die Zuständigkeiten und Beteiligung der Beschäftigten, die Berücksichtigung besonderer Personengruppen, die Maßnahmenplanung, die Wirksamkeitskontrolle der Maßnahmen und die Art der Dokumentation beschrieben sind.
- Es gibt Verfahren zur Planung und Durchführung von Schulungen und Unterweisungen.
- Es ist geregelt, wie die Kommunikation und Information zwischen Beschäftigten und Vorgesetzten erfolgt und wie die Einbindung des Betriebsrates gewährleistet wird.

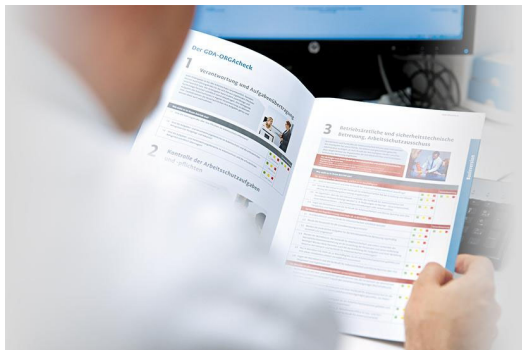
Vorteile für Betriebe mit AMS

- Die Beschaffung von Arbeitsstoffe und Zusammenarbeit mit anderen Firmen ist geregelt. Dabei sind die Akteure der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes einbezogen. Es ist geregelt, wie bei unsicherer Arbeitsweise von Fremdfirmen konsequent reagiert wird.
- Es gibt ein Verfahren zur Behebung erkannter Mängel, welches die Maßnahmenplanung (was, wer, wann, Wirksamkeitskontrolle) mit Erledigungsvermerk beinhaltet.
- Im Betrieb ist bereits geregelt, wie geplante Begehungen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit durchgeführt werden (interne Audits) und wie diese ausgewertet werden.
- Es gibt klare Aussagen zum Stellenwert von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, an denen sich das Unternehmen orientiert.
- Es ist geregelt, wie im Fall von Betriebsstörungen und Notfälle, mit denen gerechnet werden muss, zu verfahren ist.
- Ein Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) ist etabliert.

BGN-Selbstbewertungsinstrument

„**Wo stehen wir?**“

Integration von Regelungen in die betrieblichen Strukturen und Abläufe



- Politik und Zielsetzungen im Arbeitsschutz,
- Verantwortung und Aufgaben,
- Gefährdungsbeurteilung, Dokumentation,
- Informationsfluss, Kommunikation,
- Qualifikation und Weiterbildung,
- Arbeitsmedizinische Vorsorge,
- Beschaffung und Fremdfirmen,
- Arbeitsschutzrelevante Abläufe, Notfälle,
- Prüfungen und Begehungen,
- Bewertung und Verbesserung des AMS

BGN-Selbstbewertungsinstrument

3	Organisation der Zuständigkeiten und Verantwortungen				
3.1	Die Organisationsstruktur des Unternehmens und die Verantwortung sind geregelt und schriftlich dokumentiert. Es ist festgelegt, wer die Vertretung der Verantwortlichen übernimmt. Es ist geregelt, wie die Dokumentation der Organisationsstruktur aktuell gehalten wird.	m	x	x	Dokumentation in aktuellem Organigramm und Stellenbeschreibung. Es ist sichergestellt, dass die für den Aufbau, die Verwirklichung, Aufrechterhaltung und Verbesserung des AMS erforderlichen Ressourcen zur Verfügung stehen.

Kostenloser Download im Internet unter ams.portal.bgn.de

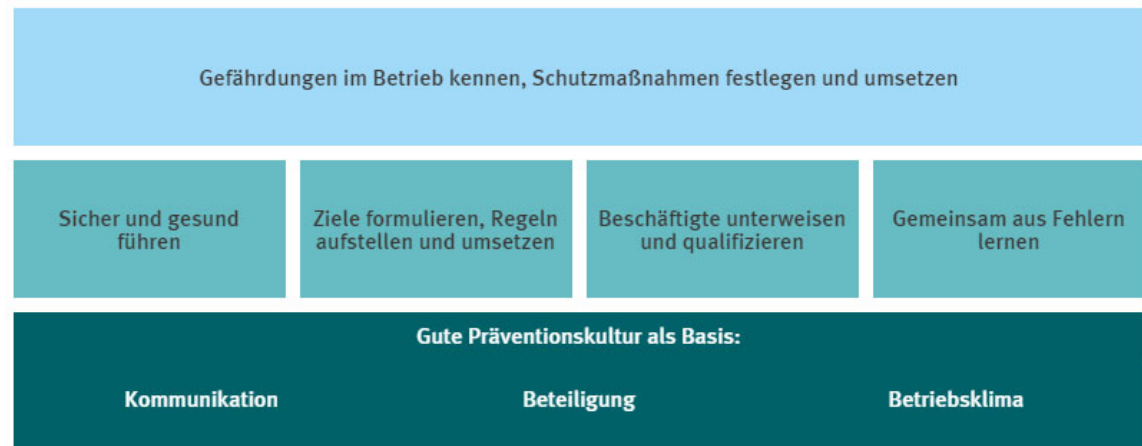
BGN-Selbstbewertungsinstrument

7	Prüfung prüfpflichtiger Anlagen, Arbeitsmittel und Einrichtungen				
7.1	Es gibt ein Verfahren zur Ermittlung prüfpflichtiger Anlagen, Arbeitsmittel und Einrichtungen und zur Durchführung der Prüfungen. Das Verfahren beinhaltet <ul style="list-style-type: none"> • ein Verzeichnis der wiederkehrend zu prüfenden Anlagen, Arbeitsmitteln und Einrichtungen, • es nennt die Prüfung, Prüfer, Prüffristen, • gewährleistet die Terminverfolgung und • gibt die Art der Aufzeichnungen vor. 	m	x	x	
7.2	Es gibt ein Verfahren zur Behebung erkannter Mängel. Das Verfahren beinhaltet <ul style="list-style-type: none"> • die Maßnahmenplanung (was, wer, wann, Wirksamkeitskontrolle) mit Erledigungsvermerk und • ggf. Vorgehen bei Entsorgung. 	m	x	x	

Kostenloser Download im Internet unter ams.portal.bgn.de

VISION ZERO

Sechs Bausteine



Managementsysteme sind geeignet, Sicherheit und Gesundheit in die Struktur, die Arbeitsprozesse und die sozialen Beziehungen der Menschen zu integrieren.

Gütesiegel „Sicher mit System“ der BGN



Begutachtungsverfahren von Arbeitsschutzmanagementsystemen und eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) durch die BGN nach der branchenspezifischen Umsetzung des Nationalen Leitfadens für Arbeitsschutzmanagementsysteme (NLF) zur Vergabe des Gütesiegels „Sicher mit System“ und den Anforderungen der DIN ISO 45001

Gütesiegel bei BGN: seit 2005

(bis 2018 Anforderungen von OHSAS 18001, ab 2019 Anforderungen der DIN ISO 45001)

Gütesiegel „Sicher mit System“

SICHER MIT SYSTEM

VORBILDICHE PRÄVENTIONSKULTUR

Das Familienunternehmen Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH in Vaihingen/Enz-Engingen erhielt erneut das BG-Gütesiegel „Sicher mit System“. Mit dem Zertifikat wird die erfolgreiche Fortführung des Arbeitsschutzmanagementsystems nach den Anforderungen der DIN ISO 45001 und des Nationalen Leitfadens bescheinigt. Zugleich ist es ein Beleg für die seit Jahren gelebte vorbildliche Präventionskultur, die auch das betriebliche Gesundheitsmanagement einschließt. Dr. Klaus Kroder von der BGN-Prävention (2. v. l.) überreichte die Auszeichnung dem Geschäftsführer Frank Lehmann (li.), der Personalleiterin Ingrid Weißfinger und dem Managementbeauftragten Jörg Manhardt (re.), die zu Recht stolz sein dürfen.



GÜTESIEGEL „SICHER MIT SYSTEM“ NACHHALTIG SICHER

Das Arbeitsschutzmanagementsystem der Friesland-Campina Germany GmbH wurde an den Standorten Heilbronn und Schefflenz von der BGN erfolgreich begutachtet. Die durchgeführten Wiederholungsbegutachtungen belegen die Nachhaltigkeit des eingeführten Managementsystems aufgrund der

in den vergangenen Jahren erfolgreich praktizierten Aktivitäten im Arbeitsschutz.

BGN-Aufsichtsperson Karin Carl-Mattarocci (auf dem Foto in der Mitte) nahm die Auszeichnung in Heilbronn vor und überreichte die Urkunde an Sicherheitsfachkraft Dominik Heinrich, leitende Sicherheitsfachkraft und SHE-Manager Dominik Graner, den stellvertretenden Werksleiter und Manager für Continuous Improvement Frank Seidel sowie Sicherheitsfachkraft Timo Ortwein (v. l. n. r.).

GÜTESIEGEL FÜR DIE ALFRED RITTER GMBH & CO. KG

QUADRATISCH, PRAKTISCH, SICHER



Hinten von links nach rechts: Alexander Joch, Thomas Roh, Georg Hoffmann, Dr.-Ing. Markus Hartmann (BGN-Aufsichtsperson), Ivo Buncuga. Vorne von links nach rechts: Markus Maurer, Frank Mummert

Nachdem die Alfred Ritter GmbH & Co. KG in Waldenbuch im Jahr 2019 erstmals die Kombi-Begutachtung des Arbeitsschutzmanagementsystems (AMS) zusammen mit einem Betrieblichen Ge-

sundheitsmanagement (BGM) bestanden hatte, wurde der Betrieb erneut erfolgreich überprüft und mit dem Gütesiegel „Sicher mit System“ ausgezeichnet.

Gütesiegel „Sicher mit System“

Internetseite der BGN

AMS-Portal

unter ams.portal.bgn.de

bzw. www.bgn.de, Shortlink 1547

<https://www.bgn.de/praevention-arbeitshilfen/sicher-und-gesund/themenseite-arbeitsschutzmanagementsysteme>



The screenshot shows the BGN website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'Die BGN', 'Presse', 'Karriere', 'Bekanntmachungen', and 'Seminare'. Below this is a search bar and a 'Startseite / Prävention & Arbeitshilfen / Sicher und gesund / Alle Themen im Überblick' breadcrumb trail. The main content area features a header with three tabs: 'MITGLIEDSCHAFT & BEITRAG', 'PRÄVENTION & ARBEITSHILFEN', and 'VERSICHERUNG & LEISTUNGEN'. The 'PRÄVENTION & ARBEITSHILFEN' tab is active, displaying a 'Themenseite' for 'Arbeitsschutzmanagementsysteme'. A prominent graphic on the right side of the page reads '2025 Sicher mit System BG geprüft'. Below this, there are several content blocks: 'Gütesiegel "Sicherheit mit System"' with a 'weiterlesen >' button, 'Praxishilfen' with a 'weiterlesen >' button, 'Beratung zu AMS' with a 'Aufsuchperson suchen >' button, and 'Seminare' with a 'zu den Seminaren >' button. At the bottom, there are two more blocks: 'Infobroschüre der DGUV' with an 'Externer Link >' button and 'Begutachtete Unternehmen' with a 'PDF-Datei >' button.

Arbeitsschutz im Lebenszyklus eines Betriebes

Zufall



System

